

Bauhaus Museum Dessau

Daten und Fakten zum geplanten Museumsneubau

Bauherrin

Stiftung Bauhaus Dessau

Standort

Kavalierstraße / Friedrichstraße im Dessauer Stadtpark (ca. 1 km vom Bahnhof und 1,5 km vom Bauhausgebäude entfernt). Museum und Stadtpark sollen synergetisch aufeinander reagieren. Maximal ca. 4 Prozent der Parkfläche werden bebaut.

Kosten & Finanzierung

Gesamtkostenrahmen für den Neubau: 25 Mio. €, Bundesmittel anteilig 50% - 12,5 Mio. € Landesmittel anteilig 50% - 12,5 Mio. €

Grundstück: Die Stadt stellt das Grundstück qua Erbbaurechtsvertrag zur Verfügung. Die Stadt übernimmt die öffentlichen Erschließungskosten sowie die Kosten der so genannten „Peripheren Maßnahmen“ (z.B. Errichtung der Parkplätze).

Meilensteine

2009	Idee eines Bauhausmuseums wird geboren
2013	20. März: Stadtrat-Beschluss über Museumsbau 2. Juli: Finanzierungsbeschluss der Landesregierung über 12,5 Mio. €, gekoppelt an Zusage der weiteren Teilfinanzierung durch den Bund
2014	13. November: Finanzierungsbeschluss des Deutschen Bundestags über 12,5 Mio. €
2015	2. März: Auslobung des internationalen Architekturwettbewerbs durch die Stiftung Bauhaus Dessau und die Stadt Dessau Roßlau als offenes, 2-phases Verfahren gemäß RPW 2013 Informationen zum Wettbewerb unter www.bauhausmuseum-dessau.de Bis Ende 2015: Beauftragung Architekt/Planer
2016/17	voraussichtlich Baubeginn
2019	geplante Eröffnung

Raumkonzept

Raumprogramm:

Gesamtgröße der geplanten Nutzflächen am Stadtpark: ca. 3.500 m², Ausstellungsfläche: 2.100 m², davon 1.500 m² Sammlungspräsentation und 600 m² Wechselausstellungsfläche - flexibel kombinierbar

Das Museum beinhaltet nachstehende Funktions- und Raumbereiche:

- Eingangsbereich mit Foyer, Kasse und Museumsshop
- Cafeteria mit Außenterrasse
- Räume für Veranstaltungen - auch nach den Öffnungszeiten des Museums
- Räume für Museumspädagogik mit Gartenbereich
- Ausstellungsräume für Sammlungspräsentation und Wechselausstellungen
- Verwaltungs- und Logistikbereich

Ausstellungskonzept:

Die Stiftung Bauhaus Dessau hat für den Standort Stadtpark ein neues Ausstellungs- und Vermittlungskonzept erarbeitet. Im Zentrum steht das „Museum in Bewegung“: Durch das vorgesehene dynamische Ausstellungskonzept wird es möglich sein, alle Ausstellungsflächen zusammenzuschalten und so eine hohe Flexibilität in der inhaltlichen wie gestalterischen Bespielung der Flächen zu erreichen. Das Wechselausstellungsprogramm des künftigen Bauhaus Museums spannt so einen Bogen von Forschungsausstellungen über große Expositionen bis zu Sonderprojekten, die in mehrjährigem Rhythmus und in Kooperation mit den großen Museen der Welt eine hohe Attraktivität für ein regionales ebenso wie ein internationales Publikum ausweisen.

Das neue Bauhaus Museum Dessau wird die Aktualität der Ideen und des Programms, die Vitalität des Erbes und die Bedeutung des Bauhauses für die heutige Zeit herausheben. Inhaltlich und organisatorisch eng mit den historischen Bauhausbauten verknüpft, will das Museum einen intensiven und weiterführenden Dialog über die Bedeutung Dessaus im Netzwerk der Moderne eröffnen. Nirgendwo sonst auf der Welt findet sich eine solche einzigartige Schau von originalen Bauhausbauten, die sich - über die ganze Stadt verteilt - in einem neu zu erarbeitenden kuratorischen Gesamtkonzept sowie einem neuen Mobilitätskonzept den Besuchern präsentieren werden. Das Museum wird sich dabei in der städtischen Öffentlichkeit von Beginn an als ein lebendiger Beitrag zur Stadtkultur Dessaus in intensiver Zusammenarbeit mit den städtischen Kultur- und Bildungsinstitutionen etablieren.

Sammlung

Die Stiftung Bauhaus Dessau verfügt nach dem Bauhaus-Archiv Berlin über die zweitgrößte Sammlung zur Bauhausgeschichte weltweit und zeichnet sich aus:

- durch die Schülerarbeiten aus dem Unterricht, aus dem Vorkurs und aus allen Werkstätten und Klassen. Auch Werke aus der Reklameabteilung, der Bühnenklasse und der Bauabteilung sind gut vertreten.
- durch einen international einzigartigen Bestand an Möbeln.
- durch ein einmaliges Bauforschungsarchiv historischer Artefakte der Bauhausbauten: In Dessau sind systematisch Materialien der Architektur der Moderne zusammengetragen worden.

In den vergangenen Jahren konnte die Sammlung dank Neuerwerbungen und Schenkungen um herausragende Werke auf über 40.000 katalogisierte Objekte erweitert werden.

Pressekontakt:

Stiftung Bauhaus Dessau
Jutta Stein
Telefon 0340-6508-303
presse@bauhaus-dessau.de

Stadt Dessau-Roßlau
Carsten Sauer
Telefon 0340-204-2113
pressesprecher@dessau-rosslau.de